

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft =  
Bulletin de la Société Suisse de Musicologie

**Herausgeber:** Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

**Band:** 1 (1934)

**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Prof. Dr.

# A.-E. Cherbuliez

## Die Schweiz in der deutschen Musikgeschichte

Gr.-8°, 403 Seiten, 81 Bilder

Leinenband Fr. 17.50

Das Buch ist für die Schweiz eine Tat. Cherbuliez hat auf lange Zeit hinaus trotz der ihm zur Aufgabe gestellten Blickrichtung nach Deutschland doch die bis heute fehlende schweizerische Musikgeschichte geschaffen... Das Buch ist glänzend ausgestattet, besitzt ein Orts- und Personenregister, einen bibliographischen Apparat und verfügt über einen reichhaltigen, sorgfältig erläuterten Bilderteil, der in dieser Fülle und Anschaulichkeit einzig dasteht. Ch. hat ein schweizerisches Kompendium geschaffen.

W. Merian (Basel),  
in der deutschen Literaturzeitung.

**Verlag Huber & Co.**

Aktiengesellschaft  
Frauenfeld und Leipzig

# Publikationen

von

## Dr. WILLI SCHUH

### Othmar Schoeck

Ansprache gehalten im Stadttheater in Bern  
zur Eröffnung der Schoeck-Festwoche im  
April 1934. Preis 80 Cts.

... knapp, klar, in sicheren Linien gezogen.  
Muster dafür, wie man so etwas machen soll.  
Der Bund.

... eine Rede des Zürcher Musikschrift-  
stellers Dr. Willi Schuh, die mit feiner Ein-  
fühlung in Psyche und Werk ein Bild der  
Persönlichkeit und ihres Schaffens zeichnete.  
Frankfurter Zeitung.

### Caesar, Joh. Melch. (1688). Entrada

für 2 Viol., Bratsche, Violoncell und Continuo.  
Continuo: Ernst Heß. Part.-Ausg. 30 Cts.

### Glettle, Joh. Melch. (1675). Wein u. Musik / Neu u. Alt

für Frauen- und Männerstimmen m. 2 Viol. (ad lib.) u. Generalbaß. Die beiden Stücke können  
solistisch, chorisch od. im Wechsel v. Soli u. Chor, mit od. ohne Violinen musiziert werden.  
Part. Fr. 1.10. Instrumentalstimmen (2 Viol. und Streichbaß in Partitur) Je 35 Cts.

„Ein Hauptmeister unserer Gattung (d. h. des mehrstimmigen Gesellschaftsliedes im Barock), der an Buntheit und Lebendigkeit der Vorwürfe wie der Ausführung die meisten seiner Mitbewerber hinter sich lässt, ist der Schweizer Joh. Melchior Glettle, der seit 1667 Augsburger Domkapellmeister war.“  
(H. J. Moser in seinem „Corydon“.)

### Glettle, Joh. Melch. 12 kleine Duos (Trompeterstücklein)

auf Blockflöten, Geigen und anderen Melodie-  
instrumenten zu gebrauchen. Fr. 1.—.

### Pfaff, Joh. Jak. (1704) Kleine Hochzeitskantate

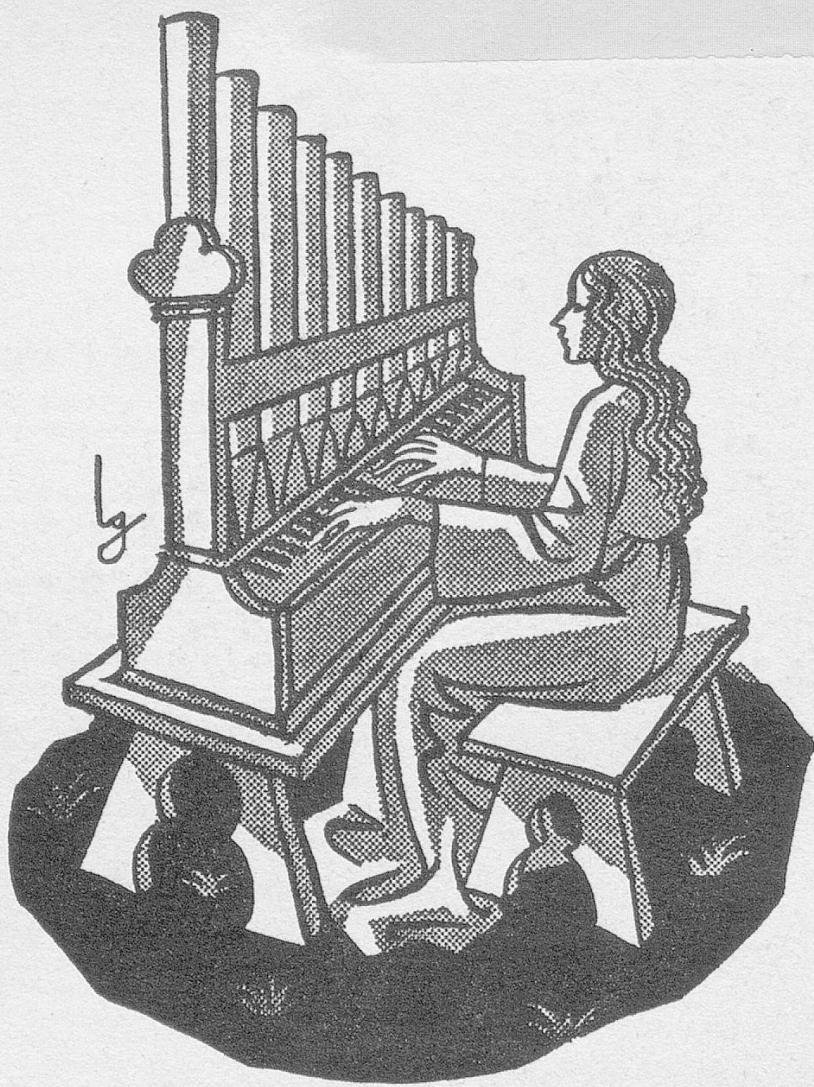
(Musikalisches Stuck über das Hohe Lied Salomonis, Nr. 3). Continuo: Ernst Heß. Be-  
setzung: 2 Sopranen u. Baß (ad lib.) mit 2 Viol. (ad lib.), Violoncell (ad lib.) u. General-  
baß (Orgel oder Cembalo). 30 Cts

### Ludw. Senfl. Weltl. Lieder

Für 4 stimmigen gem. Chor od. Tenorstimme  
mit Instrumenten. Fr. 1.35.

Zur Einsicht erhältlich vom Verlag

**Hug & Co.** Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winter-  
thur, Neuchâtel, Solothurn, Lugano



## MUSIK IST NOTWENDIG

**Tägliche Entspannung und Erholung  
durch selbstgespielte Musik erhält  
leistungsfähig.**

**Als Instrument dafür wählen viele  
mit Recht das Klavier. Bei uns finden  
Sie Namen von gutem Klang: Bech-  
stein, Blüthner, Burger & Jacobi,  
Gaveau, Grotian-Steinweg, Sabel,  
Schiedmayer, Schmidt-Flohr, Stein-  
way & Sons, Thürmer, alles Instru-  
mente, die Ihnen Zufriedenheit und  
bleibenden Genuss verbürgen.**

Besuchen Sie uns ganz unverbindlich

**hug**

**HUG & CO.** Zürich, Basel,  
St. Gallen, Luzern,  
Winterthur, Neuchâtel, Solothurn, Lugano